

Die Initiative "Tag der Befreiung - 8. Mai in Pinneberg" lädt ein:

Mittwoch, den 22.11.2023, 19:00

Rathaus Pinneberg - Rockville-Zimmer



"Wer sich seiner Vergangenheit nicht erinnert, ist dazu verdammt, sie zu wiederholen."

George Santayana

**Veranstaltung zur Erinnerungskultur
im öffentlichen Raum der Stadt Pinneberg**

**Zum Gespräch sind eingeladen:
die Bürger*innen der Stadt Pinneberg,
die Vertreter*innen aller Rathausfraktionen,
die Bürgermeisterin und der neu gewählte Bürgermeister**

**Mit zwei kurzen Einstiegsvorträgen von
Dieter Borchardt und Claus Reichelt**

Wider dem Vergessen

Am 9. November 1938 - vor 85 Jahren - brannten in Deutschland die Synagogen. Nach fünf Jahren Nazi Herrschaft, nach der Verschleppung politischer Gegner in die Konzentrationslager, nach der Ermordung tausender Oppositioneller, nach zahlreichen antijüdischen Gesetzen, war die Reichspogromnacht vorläufiger Höhepunkt des offenen Terrors gegen die jüdische Bevölkerung.

Deutschland ist der einzige Staat der Welt, in dem Nationalismus, Antisemitismus und Rassismus zur industriellen Massenvernichtung von Millionen Menschen im Holocaust geführt hat.

In Pinneberg wird im öffentlichen Raum nicht an die vielen Opfer der NS-Zeit gedacht, sondern mit diesem Wegweiser an die "verlorenen Ostgebiete" erinnert. Was wird - 50 Jahre nach den Ostverträgen - hiermit ausgedrückt?

**Wir verhüllen heute,
um Geschichte aufzudecken.**



An diesen Orten wurden u.a. Pinneberger durch den NS-Staat getötet:

In **KZ Auschwitz** getötet **Cornel Ingus**

Im **KZ Dachau** getötet **Adolf Stehr**

Im **KZ Neuengamme** getötet **Hermann Friedrich Georg Hase**

In der **Tötungsanstalt Hadamar** im Rahmen der "Euthanasie" getötet:

Emil Ferdinand S., Kurt Hermann L., Lina S., Hilda S.

Mit der **Cap Arcona** erkrankt **Wilhelm Schmitt**

Im **Gefängnis Neumünster** getötet **Heinrich Geick**

Im **KZ Theresienstadt** getötet **Oskar Rosenstein**

Im Pinneberger "**Russenlager der Ilo**" kamen u.a. die Polen **Wachlaw Bartzick** und **Walja Wolkzkow** zu Tode.



Veranstaltung zur Erinnerungskultur der Stadt Pinneberg:

Mittwoch, den 22.11. 2023 19 Uhr Rockville-Zimmer im Rathaus Pinneberg

Zum Gespräch eingeladen sind Vertreter*innen aller Rathausfraktionen,
die Bürgermeisterin und der neu gewählte Bürgermeister

Mit zwei Kurzbeiträgen von Dieter Borchardt und Claus Reichelt